

PRESSE-BASISINFORMATION

wba, Weiterbildungsakademie Österreich

Stand: Februar 2023

wba-Abschlüsse – Professionalität für die Erwachsenenbildung

Mehr als 100.000 Personen sind in Österreichs Erwachsenenbildung beschäftigt.¹ Sie sichern und ermöglichen Bildungsangebote nach einer ersten abgeschlossenen Bildungsphase, in klassischen Bildungseinrichtungen wie WIFI, Berufsförderungsinstitut oder Volkshochschule, aber auch in der Privatwirtschaft oder dem zivilgesellschaftlichen Non Profit-Bereich. Erwachsenenbildner:innen sind beispielsweise in der Basisbildung und dem Nachholen von Schulabschlüssen, in Gesundheits- und Kreativkursen, der beruflichen Weiterbildung und in der Demokratie- und Wissenschaftsbildung sowie in öffentlichen Bibliotheken tätig.

„Um mit Menschen nach ihrem ersten abgeschlossenen Bildungsweg zu arbeiten, ob lehrend, planend oder beratend, bedarf es eines hohen Maßes an Professionalität, Verantwortung und sozialer Kompetenz. Genau hier setzt die Weiterbildungsakademie Österreich einen Kompetenzstandard. Wir sind stolz auf unsere Absolvent:innen!“, sagt Karin Reisinger, Leiterin der wba-Geschäftsstelle.

Zweistufiges Verfahren: wba-Zertifikat und wba-Diplom

Erwachsenenbildner:innen sind mitunter Quereinsteiger:innen. Sie verfügen über Berufs- und Lernerfahrungen aus vielfältigen Bereichen und profitieren davon, diese zu einem berufsspezifischen Abschluss zusammenzufügen. Die Kernaufgabe der wba liegt zum einen in der Bewertung und Anerkennung eingereicherter Kompetenznachweise wie Teilnahmebestätigungen, Schul- oder Lehrabschlusszeugnissen oder Selbstbeschreibungen, zum anderen in der begleitenden Beratung durch den Anerkennungsprozess. *„Im wba-Verfahren werden Qualifikationen und Erfahrungen als formal, non-formal und informell erworbene Kompetenzen anerkannt und zu einer Qualifikation gebündelt“,* erklärt Karin Reisinger. Zusätzlich werden Kompetenzen in einem 3-tägigen Assessment („Zertifizierungswerkstatt“) und durch einen Online-Test überprüft.

Folgende Abschlüsse bietet die wba an:

- *wba-Zertifikat Zertifizierte:r Erwachsenenbildner:in*
Für den Erwerb eines wba-Zertifikats als Erwachsenenbildner:in sind neben einschlägiger Praxiserfahrung Kompetenzen in den Bereichen Bildungstheorie, Didaktik, Bildungsmanagement, Beratung sowie Medienkompetenz, Soziale und Personale Kompetenz nachzuweisen.
- *Zusatzmodul zum wba-Zertifikat Zertifizierte:r Basisbildner:in*
Ergänzend zum wba-Zertifikat können Tätige in der Basisbildung ein Zusatzzertifikat erwerben. Dieses beinhaltet vor allem basisbildungsspezifische bildungstheoretische sowie fachdidaktische Kompetenzen.

¹ Paar, Lucia, Frei, Wilfried, Struktur der Beschäftigten in der Erwachsenenbildung:

<https://erwachsenenbildung.at/themen/berufsfeld/wissenswertes/struktur-der-beschaeftigten-in-der-erwachsenenbildung.php> (zugegriffen am 23.02.2023, 14:39).

- *wba-Diplom Diplomierte:r Erwachsenenbildner:in in dem Schwerpunkt:*

- Lehren/Gruppenleitung/Training oder
- Beratung oder
- Bildungsmanagement oder
- Bibliothekswesen

Aufbauend auf dem wba-Zertifikat erfolgt im wba-Diplom eine Spezialisierung im jeweiligen Schwerpunkt.

Beratung als Erfolgskriterium

Das wba-Verfahren kann terminlich flexibel und somit berufsbegleitend durchlaufen werden. Eine persönliche wba-Beraterin begleitet durch den Prozess.

Wissenschaftsbasiert und standardisiert

Basis der Kompetenzanerkennung sind unter wissenschaftlicher Begleitung entwickelte Qualifikationsprofile und Qualitätsstandards für die [Validierung](#) (Bewertung) von Kompetenzen. Die wba evaluiert ihr Vorgehen laufend und entwickelt ihre Abläufe weiter, abgestimmt auf die Leitlinien für die Validierung nicht formalen und informellen Lernens des Europäischen Zentrums für Förderung der Berufsbildung (CEDEFOP).

In Österreich entwickelt – europäisch ausgerichtet

In der Entwicklungsphase (2004-2007) orientierte sich die wba an europäischen Vorbildern. Mittlerweile gilt sie selbst als europäisches Leuchtturmprojekt und gibt ihr Wissen an andere Einrichtungen weiter.

Die wba-Abschlüsse sind dem Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) zugeordnet und damit mit anderen europäischen Qualifikationen vergleichbar.

- *wba-Zertifikat Zertifizierte:r Erwachsenenbildner:in* auf NQR Niveau 5, somit gleichwertig einer Matura an einer Berufsbildenden höheren Schule
- *wba-Diplom Diplomierte:r Erwachsenenbildner:in* auf NQR Niveau 6, gleichwertig dem Bachelor und Ingenieur.

„Erwachsenenbildung ist auf Qualität angewiesen und damit auf die Kompetenz derjenigen, die sie gestalten – lehrend, managend, konzipierend. Seit vielen Jahren ist das Zertifikat der Weiterbildungsakademie Österreich (wba) ein gefragter und akzeptierter Nachweis einer solchen Kompetenz. Die nun erfolgte Platzierung des Zertifikats auf Niveau 5 des Nationalen Qualifikationsrahmens bestätigt Sinn und Nutzen des Zertifikats.“, so Ekkehard Nuissl, langjähriger Leiter des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung und Universitätsprofessor für Erwachsenenbildung.

Beitrag zum europäischen Raum des Lebenslangen Lernens

Die europäische Bildungspolitik zielt auf die Anhebung der beruflichen Qualifikationen von Erwachsenenbildner:innen und der Bildungsbeteiligung von Erwachsenen an, etwa durch [die vermehrte Validierung von Kompetenzen](#), die abseits des formalen Bildungssystems erworben wurden. Sie setzt zudem auf eine verbesserte Durchlässigkeit zwischen Bildungssektoren. Mit ihrem Kompetenzanerkennungsverfahren leistet die wba genau hier einen Beitrag.

Meilensteine

- Bis dato über 1900 Abschlüssen (wba-Zertifikate und Diplome)
- 2013 Verleihung des Validation Prize des European Observatory of Validation of Non-formal & Informal Learning

- Einordnung der wba-Qualifikationsprofile in den Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) 2020 und 2021 auf NQR Niveau 5 und 6.
- Mitwirkung an [Internationalen Projekten](#), zuletzt etwa:
 - "TRANSVAL-EU - Validation of transversal competences across Europe" (2021-2023)
 - "PROVE - Professionalization of Validation Experts" (2019-2022)
 - "VOCAE - Validation of Competences of Adult Educators" (2018-2019)

Starkes Netzwerk

Getragen wird die wba vom „Kooperativen System der Österreichischen Erwachsenenbildung“. Diesem gehören die in der Konferenz der Erwachsenenbildung (KEBÖ) zusammengeschlossenen Verbände und das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung an:

- Arbeitsgemeinschaft der Bildungshäuser Österreich, ARGE BHÖ
- Berufsförderungsinstitut Österreich, BFI
- Büchereiverband Österreichs, BVÖ
- Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, bifeb
- Forum Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich, FORUM
- Ländliches Fortbildungsinstitut, LFI
- Ring Österreichischer Bildungswerke, RÖBW
- Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung, VÖGB
- Verband Österreichischer Volkshochschulen, VÖV
- Volkswirtschaftliche Gesellschaft Österreich, VGÖ
- Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich, WIFI
- Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, bifeb

Die wba wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung gefördert.

Mit ihrem Qualifikationsprofil setzt die wba nicht nur einen Standard für Erwachsenenbildner:innen, sondern bietet auch Arbeitgeber:innen und Bildungsanbietern einen Orientierungsrahmen für Qualität und Professionalität.

Kontakt

wba, Weiterbildungsakademie Österreich

Universitätsstraße 5/1, 1010 Wien

Mag.^a Karin Reisinger, Tel: 01/ 524 2000 DW 12, Mail: karin.reisinger@wba.or.at

wba.or.at